


Arbeitsplan Religion

Woche bis

Tag	Inhalte	 Selbst- ein- schät- zung	✓	 Eltern
3b Montag 3a Dienstag	AB - Das Innere einer Moschee			
3b Donnerstag 3a Freitag	Ein faires Miteinander - Ließ dir die kopierte Buchseite durch. - Bearbeite die Frage unten rechts.			

Name: _____

Datum: _____

Das Innere einer Moschee

Verbinde die Sätze mit dem dazugehörigen Bild!

Die wie ein Torbogen aussehende Gebetsecke heißt **Mihrab** und zeigt den Moslems die Gebetsrichtung (Mekka) an.



An den Wänden einer Moschee gibt es keine Bilder. Der einzige Schmuck sind **arabische Verse** in sehr kunstvoll verzierten Buchstaben.



Der Gebetsraum einer Moschee ist mit **Teppichboden** ausgelegt.



Eine Moschee hat keine Kanzel. Der Prediger predigt von einem Podest aus, das wie eine Treppe aussieht. Es heißt **Minbar**.



Vergleiche das Innere einer Moschee mit einer Kirche. Kennst du Teile einer Kirche, die eine ähnliche Funktion haben, wie die hier beschriebenen Teile einer Moschee.

1 Johanna sagt zu ihrer Freundin Aylin: „Ich habe jetzt schon viel von deiner Religion kennengelernt. Aber eine Frage habe ich noch: In den Nachrichten höre ich immer wieder von Anschlägen, die im Namen

5 Allahs verübt werden.“

Aylin antwortet traurig: „Ja, es gibt Menschen, die denken, dass sie im Namen Gottes solche schlimmen Dinge

10 tun sollen. Aber das stimmt nicht. Das hat mit unserer Religion nichts zu tun. Im Gegenteil, wenn wir uns begegnen, grüßen wir uns mit *Assalamu alaikum*, das heißt: *Der Friede Allahs sei mit dir*.



Assalamu alaikum (Der Friede Allahs sei mit dir)

15 Unser Gemeindevorsteher, der Imam, betont immer wieder, dass der Islam eine Religion des Friedens ist. In der Sure 10 heißt es:

Und Allah lädt ein zum Haus des Friedens und leitet, wen ER will, zum geraden Weg.

Sure 10,25

Johanna denkt nach, ob der Friede in ihrer Religion auch eine wichtige Rolle spielt. Ihr fällt ein, dass sich in jeder Eucharistiefeier* die Menschen die Hand

20 reichen und dem anderen wünschen: „Der Friede sei mit dir.“

Sie erinnert sich, dass Jesus die Menschen aufgefordert hat, sie sollen

25 Gewalt nicht mit Gewalt erwidern. In der Bergpredigt hat er gesagt:

„Selig, die Frieden stiften.“



? Menschen haben unterschiedliche Ansichten und Glaubensüberzeugungen, die zu Konflikten führen können. Überlegt, wie sich Muslime* und Christen trotzdem für Frieden einsetzen können. Sammelt Vorschläge.